

PRESSEMITTEILUNG



Nr. 60/22

Datum: 15. August 2022

Bildungsallianz

Kompetenzzentren für die digitale Bildung – den Praxisbezug nicht vergessen

Berlin –Praxisbezug und Anwendungsorientierung statt bloßer Theorie – dies fordert die Bildungsallianz des Mittelstandes für die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung bundesweit geplanten vier Kompetenzzentren für den digital gestützten Unterricht sowie die Vernetzungs- und Transferstelle für digitale Bildung. „Endlich kommt die Politik den Forderungen nach einer Digitalwende in der Bildung nach“, so Professor Dr. Martin Wortmann, Generalsekretär der Bildungsallianz des Mittelstands.

Im Zeichen des Fachkräftemangels bleibe aber die Frage der Praxis- und Anwendungsorientierung. Die vier Kompetenzzentren sollen sich auf MINT-Fächer, Sprache, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaft sowie musisch-kreative Fächer konzentrieren. „Das ist die richtige Kombination“, betont Wortmann.

„Es darf aber nicht vergessen werden, dass die Schülerinnen und Schüler auf das Leben nach der Schule vorbereitet werden sollen“, so der Generalsekretär der Bildungsallianz des Mittelstandes weiter. Insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels müsse gerade die duale Berufsausbildung gestärkt werden. Wortmann: „Das Händische, das Theoretische und das Digitale müssen in den Kompetenzzentren unbedingt gleichwertig berücksichtigt werden. Nur so bekommen wir die Fachkräfte von Morgen.“

Über die Bildungsallianz

Die Bildungsallianz des Mittelstands ist eine Initiative des Bundesverbands Der Mittelstand. BVMW e. V. und setzt sich für eine echte Qualitätswende in der deutschen Bildungspolitik ein. Als Zusammenschluss von 22 Verbänden und Initiativen aus Bildung und Wirtschaft ist die Bildungsallianz das größte Bildungsnetzwerk Deutschlands, dessen Mitglieder die Interessen von Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern sowie Dozentinnen und Dozenten aus dem Bildungsbereich vertreten.

Pressekontakt: Waltraud Eder, Pressesprecherin Bildungsallianz, waltraud.eder@bildungsallianz.org oder eder@vdr-bund.de, +49 (0)15201957242

Der BVMW. Gemeinsam für einen starken Mittelstand.